

	<p>Objekt: Elfenbein-Diptychon, Geburt und Tod Christi</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerk, Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Mittelalterliche Skulpturen</p> <p>Inventarnummer: WLM 1968-765</p>
--	--

## Beschreibung

Das zweiteilige, in der Mitte mit zwei Silberscharnieren verbundene Elfenbeinrelief, zeigt die Geburt und den Tod Christi. Die beiden Szenen sind unterhalb von gotischen Arkadenbögen angeordnet. Auf der linken Tafel ist die Geburt Christi im Stall dargestellt. Maria liegt im Wochenbett und wendet sich dem neugeborenen Kind neben ihr zu. Rechts hinter Maria sitzt Josef. Im Hintergrund ist die Verkündigung an die Hirten zu sehen. Die rechte Tafel zeigt Christus am Kreuz, umgeben von trauernden Frauen und dem Jünger Johannes.

Die kunstvolle Elfenbeinschnitzerei diente wahrscheinlich einer wohlhabenden Familie der privaten Andacht.

[Maaïke van Rijn]

## Grunddaten

Material/Technik:

Elfenbeinrelief geschnitzt

Maße:

je H. 5 cm, B. 7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1351-1400
	wer	
	wo	Frankreich

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Zeitbezug]	wann	14. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Architektur
- Christi Geburt
- Elfenbein
- Kreuzigung Christi
- Kunsthandwerk
- Relief
- Religiöse Kunst
- Verkündigung

## Literatur

- Königliches Landesgewerbemuseum (1913): Bericht über das Jahr 1913. Stuttgart